

## Auswahl-Bibliographie

Diese wurde auf der Basis der Bibliographie von René Dausner in seinem Buch *Schreiben wie ein Toter. Poetologisch-theologische Analysen zum deutschsprachigen Werk des israelisch-jüdischen Dichters Elazar Benyoëtz* (Paderborn, München, Wien, Zürich 2007) erstellt, spätere Veröffentlichungen wurden noch hinzugefügt.

### Selbstständige Veröffentlichungen von Elazar Benyoëtz:

Allerwegsdahin. Mein Weg als Jude und Israeli ins Deutsche. Zürich, Hamburg 2001.

Annette Kolb und Israel. Heidelberg 1970 (= Literatur und Geschichte, Bd. 2).

Anschluss. Herrlingen bei Ulm 1998.

Baejni lewaejn atzmi. Schirim. Tel Aviv 1957 [Zwischen mir und mir selbst. Gedichte].

Beten. Herrlingen bei Ulm 1993.

Brüderlichkeit. Das älteste Spiel mit dem Feuer. München, Wien 1994.

Das Mehr gespalten. Einsprüche. Einsätze. Jena, Dresden 2007.

Der Mensch besteht von Fall zu Fall. Aphorismen. Mit einem Nachwort von Friedemann Spicker. Leipzig 2002.

Die Eselin Bileams und Kohelets Hund. München 2007.

Die Rede geht im Schweigen vor Anker. Hg. von Friedemann Spicker. Bochum 2007.

Die Zukunft sitzt uns im Nacken. München, Wien 2000.

Eingeholt. Neue Einsätze. München, Wien 1979.

Einsätze. München 1975.

Einsprüche. München 1973.

Endsagung. Herrlingen bei Ulm 1995.

Ent*w*it. Herrlingen bei Ulm 1996.

Filigranit. Ein Buch aus Büchern. Göttingen 1992.

Finden macht das Suchen leichter. München, Wien 2004.

Fraglicht. Gottlieben 1981.

Für- und Gegenwart. Gottlieben 1984.

Hinnämlich. Herrlingen bei Ulm 2003.

Hörsicht. Herrlingen bei Ulm 1994.

Ichmandu. Herrlingen bei Ulm 1999.

Identitätsaechung. Herrlingen bei Ulm 1995.  
Im Vorschein. Gottlieben 1982.  
Keineswegs. Herrlingen bei Ulm 1998.  
Nahsucht. Gottlieben 1982.  
Paradiesseits. Eine Dichtung. Herrlingen bei Ulm 1992.  
Querschluss, Herrlingen bei Ulm 1995.  
Sahadutha. Mit einem Nachwort von George Itamar. Berlin 1969.  
Solange wie das eingehaltene Licht. Clara von Bodmann – Elazar Benyoetz. Briefe  
1966–1982. Hg. von Hildegard Schultz-Baltensperger. Konstanz 1989.  
Taumeltau. Herrlingen bei Ulm 1992.  
Trauma. Herrlingen bei Ulm 1993  
Treffpunkt Scheideweg. München, Wien 1990.  
Treffpunkte. Bad Soden a. Ts. 1984.  
Variationen über ein verlorenes Thema. München, Wien 1997.  
Variaziot al nosse awud. Schirim. Jerusalem, New York 1961 [Variationen über ein  
verlorendes Thema. Gedichte]  
Vielleicht – Vielschwer. Aphorismen. München, Wien 1977.  
Weggaben. Weinfeldern 1986.  
Wirklich ist, was sich träumen läßt. Gedanken über den Glauben. Wuppertal,  
Gütersloh 1994.  
Wort in Erwartung. Gottlieben 1980.  
Worthaltung. Sätze und Gegensätze. München, Wien 1977.

#### Herausgeberschaft

Paul Engelman: Dem Andenken an Karl Kraus. Wien 1967.  
Max Zweig: Der Generalsekretär und andere Dramen. Tel Aviv 1979.

Sekundärliteratur zu Elazar Benyoëtz:

Christoph Grubitz: Keine Worte zu verlieren. Elazar Benyoetz zum 70. Geburtstag. Herrlingen bei Ulm 2007.

René Dausner: Schreiben wie ein Toter. Poetologisch-theologische Analysen zum deutschsprachigen Werk des israelisch-jüdischen Dichters Elazar Benyoëtz. Paderborn, München, Wien, Zürich 2007 (=Studien zu Judentum und Christentum.).

Friedemann Spicker: „Auf der Grenze liegen immer die seltsamsten Geschöpfe“ (D 161). Über Elazar Benyoëtz als eine Einführung zum Folgenden. In: Lichtenberg-Jahrbuch 2006, S. 9–14.

Michael Bongardt: Die Sprache und der Glaube. Eine Annäherung an das Werk von Elazar Benyoëtz. In: Konturen. Rothenfelser Burgbrief 2005, S. 3–9.

René Dausner: Brüderlichkeit – Ein Hauptsatz und zwei Nebensätze. In: Konturen. Rothenfelser Burgbrief, 2005, S. 29–31.

Christoph Grubitz: Menschen und Dingen ihren Namen lassen. Deutsch und Juden, Juden in Deutschland im Werk von Elazar Benyoëtz. In: Konturen. Rothenfelser Burgbrief 2005, S. 10–12.

Albert von Schirnding: Elazar Benyoëtz. In: Zur Debatte. Themen der Katholischen Akademie in Bayern 35, 2005, S. 37f.

Josef Wohlmuth: Elazar Benyoëtz. Finden macht das Suchen leichter. „Wir sind die letzten, die noch wissen, wovon sie schweigen“. In: Hg. v. Gregor Maria Hoff: Auf Erkundung. Theologische Lesereisen durch fremde Bücherwelten. Mainz 2005, S. 232–250.

René Dausner: Zerbrechende Zeit. Zum Motiv der Zukünftigkeit im Werk von Elazar Benyoëtz. In: Akzente. Zeitschrift für Literatur 51, 2004, S. 48–54.

René Dausner: Lasst euch warnen: Denn des vielen Büchermachens ist kein Ende.  
In: Neuer Theologischer Literaturdienst 5, 2004, S. 5.

René Dausner: Die hinterlassene Spur – Elazar Benyoëtz liest Franz Rosenzweig. In:  
Hg. v. Wolfdietrich Schmied-Kowarzik: Franz Rosenzweigs „neues Denken“.  
Internationaler Kongreß. Kassel 2004. Bd. 2: Erfahrene Offenbarung – in theologos.  
Freiburg i. Br.-München 2006.

Harald Fricke: Lyrische Aphoristik. In: Lichtenberg-Jahrbuch 2004, S. 185–189.

Friedemann Spicker: Der deutsche Aphorismus im 20. Jahrhundert. Spiel, Bild,  
Erkenntnis. Tübingen 2004, S. 786–808.

Cornelia Zetsche: Elazar Benyoëtz. In: Lexikon der der deutschsprachigen  
Gegenwartsliteratur seit 1945. München 2003, S. 105–107.

Benyoëtz, Elazar: In: Handbuch österreichischer Autorinnen und Autoren jüdischer  
Herkunft. 18. bis 20. Jahrhundert. Hg. v. der Österreichischen Nationalbibliothek, Bd.  
1. München 2002, S. 97.

Friedemann Spicker: „Aus meiner Sprache/erfahre ich mehr/als durch sie“. In: Elazar  
Benyoëtz: Der Mensch besteht von Fall zu Fall. Leipzig 2002, S. 193–206.

Armin A. Wallas: Deutsch-jüdische Schriftsteller und die Literatur Israels. In: Hg. v.  
Daniel Hoffmann: Handbuch zur deutsch-jüdischen Literatur des 20. Jahrhunderts.  
Paderborn u.a. 2002, S. 466–468.

Andreas Wittbrodt: „Hebräisch im Deutschen“. Das deutschsprachige Werk von  
Elazar Benyoëtz. In: Zeitschrift für deutsche Philologie 121, 2002, S. 584–606.

Christoph Grubitz: Elazar Benyoëtz. In: Hg. v. Andreas B. Kilcher: Metzler Lexikon  
der der deutsch-jüdischen Literatur. Stuttgart-Weimar 2000, S. 58–61.

Walter Helmut Fritz: Tarnkappen. In: Ders.: Was einmal im Geist gelebt hat. Heidelberg 1999, S. 55.

Tuvia Rübner: Auszug aus einem Nachwort zu Elazar Benyoëtz. Abelarius Kain. In: Neue Sirene. Zeitschrift für Literatur 10, 1999, S. 101f.

Christoph Grubitz: Eine Gattung im Exil. Adorno, Canetti, Benyoëtz und die deutsche Aphoristik nach 1933. In: Fragment(s), Fragmentation, Aphorisme poétique. Textes réunis et présentés par Marie-Jeanne Ortemann. Nantes 1998, S. 61–75.

Paul Hoffmann: Einführung in die Lesung im Hölderlin-Turm. In: Elazar Benyoëtz: Keineswegs. Herrlingen bei Ulm 1998, S. 50–59.

Wolfgang Mieder: „Des Spruches letzter Schluss ist der Widerspruch“. Zu den redensartlichen Aphorismen von Elazar Benyoëtz. In: Modern Austrian Literature. Journal of the International Arthur Schnitzler Research Association 31, 1998, S. 104–134.

Schalom Ben-Chorin: Glaube und Dichtung. In: Israel Nachrichten, 14. 7. 1995, S. 5.

Gerhard E. Kaiser: Elazar Benyoëtz. In: Hg. v. Edwin Kratschmer: Dem Erinnern eine Chance. Jenaer Poetik-Vorlesungen „Zu Beförderung der Humanität“ 1993/4, Köln 1995, S. 119–121.

Christoph Grubitz: Der israelische Aphoristiker Elazar Benyoëtz. Tübingen 1994.

Edwin Kratschmer: Benyoëtz' Leben in Sprache und Mensch. In: Hg. v. Edwin Kratschmer: Dem Erinnern eine Chance. Jenaer Poetik-Vorlesungen „Zu Beförderung der Humanität“ 1993/4, Köln 1995, S. 151f.

Christoph Grubitz: Einsatz und Collage. Zur Aphoristik von Elazar Benyoëtz. In: Leo Baeck Institute. Jüdischer Almanach 1993, S. 162–167.

Schalom Ben-Chorin: Deutsche Dichtung in Israel. In: Ders.: Zwischen neuen und verlorenen Orten. Beiträge zum Verhältnis von Deutschen und Juden. München 1988.

Halina Kappeler-Borowska: Zum Briefwechsel zwischen Clara von Bodman und Elazar Benyoëtz. In: Judaica 43, 1987, S. 207–219.

Helmut Arntzen: [o.T.]. In: Elazar Benyoëtz. Wort in Erwartung. Gottlieben 1980.

Tuvia Rübner: [ohne Titel]. In: Das Neue Israel 28, 1975, S. 93.

Renate Heuer: Hebräische Poesie und Jüdische Haltung. Zur Dichtung von Elazar Benyoëtz. In: Eckart-Jahrbuch, 1966/67, S. 248–256.

Renate Heuer: Auf dem Weg nach Jerusalem. Moderne Dichtung aus Israel. In: Judaica 22, 1966, S. 25–63.